

von ihrer zarischen Abzucht an sich an jenen erhabenen Beispielen von standhafter und uneigennütziger Vaterlandsliebe begeistert werden, welche in der Geschichte Spaniens durch Jahrhunderte bereits eine so strahlende Garbe bilden! Durch den Willen des Landes auf meinen Ehrenposten berufen, sind meine Familie und ich gekommen, um Leid und Freud mit euch zu theilen, um zu denken und zu fühlen wie ihr, endlich um durch ein unauf lösliches Band unsere Zukunft mit der des Volkes zu verknüpfen, welches mir die Leitung seiner Geschicke anvertraut hat. Des Wert, dem die Nation mich begehrt, ist so schwer wie ruhmvoll, vielleicht meine Kräfte, sicherlich aber nicht meinem guten Willen übersteigend; aber mit Hilfe Gottes, welcher die Aufrichtigkeit meiner Absichten kennt, mit dem Beistande der Cortes, welche, so wie sie immer der Ausdruck des Landes sein sollen, auch mein Führer sein werden, und unterstützt von allen ehrenhaften Männern, deren Mitwirkung mir nicht fehlen darf, bege ich die Zusicherung, daß diese vereinten Anstrengungen in dem Glücke des spanischen Volkes ihren Lohn finden werden! . . ."

4. April. Cortes: Orogago, der Candidat des Ministeriums, wird mit 168 Stimmen zum Präsidenten gewählt. Von den übrigen Stimmgetzeln sind 110 unbeschrieben, 2 unglücklich. Die Versammlung beschließt auf den Antrag des Republikaners Figueras, vorläufig die Geschäftsordnung von 1854 und nicht diejenige von 1847 anzunehmen, weil die erstere keine Fidejussion enthalte.
12. „ Die Bevollmächtigten Spaniens und der südamerikanischen Republiken unterzeichnen in Washington einen Waffenstillstand, welchem zufolge der Handelsverkehr zwischen diesen Republiken und Spanien wieder freigegeben wird, und die Feindseligkeiten vor Ablauf dreier Jahre nicht mehr ausgenommen werden sollen. Sollte der Krieg nach diesem Zeitpunkt wieder begonnen werden, so haben die Kriegführenden dieß vorher der Regierung in Washington anzuzeigen.
20. „ Cortes: Wahlprüfungen. Stürmische Sitzung: Der Republikaner Castelar greift unumwunden die neue Dynastie an.
12. Mai. Cortes: die Wahlprüfungen sind endlich erledigt und die Versammlung constituirte sich. Das Bureau wird ganz nach den Wünschen der Regierung besetzt, doch mit nicht allzu großen Majoritäten.
16. „ Cortes: die Regierung legt denselben das Budget und den noch von Prim herrührenden Entwurf eines Armeegesetzes vor.
22. „ Cortes: Stürmische Sitzung: die Republikaner (Castelar) bringen einen Antrag ein, welcher die Herstellung der Republik verlangt. Die Carlisten verlangen die Annullirung der Wahl des Königs Amadeus und die Anerkennung der Rechte des Don Carlos. Becerra beantragt die Vertagung aller auf constitutionelle Abänderungen bezüglichen Motionen bis nach der Debatte über die Geschäftsordnung betreffend derlei Anträge. Während des Tumultes ziehen sich die Carlisten protestirend zurück. Die Majorität bricht in Beifall aus. Kurz darauf kehren die Carlisten wieder zurück.